

Bitkom zur Abstimmung über die EU-Urheberrechtsreform

Berlin, 12. September 2018 - Zur heutigen Abstimmung im Europäischen Parlament über einen Richtlinienentwurf zum Urheberrecht erklärt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder:

„Mit seiner heutigen Entscheidung legt das Europäische Parlament dem digitalen Teil der Kreativwirtschaft Steine in den Weg. Die digitale Transformation der Branche wird eher ausgebremst als gefördert. Wir appellieren an den Ministerrat und die Bundesregierung, in den nun anstehenden Verhandlungen die Entwicklung Künstlicher Intelligenz, die Relevanz von Plattformreichweite für neue Künstler und Kreative sowie die Meinungsfreiheit in den Blick zu nehmen und zu verteidigen.“

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Markus Scheufele

Leiter Recht

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

[**https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-Abstimmung-ueber-die-EU-Urheberrechtsreform.html**](https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-Abstimmung-ueber-die-EU-Urheberrechtsreform.html)